

Schwerter führen das Mittelfeld an

In der Regionalliga einen Tabellenplatz eingebüßt

Trotz der guten Treffsicherheit von Katja Denninghaus, Pino Ruggiero und Hubertus Mehring stellt sich das Ergebnis des Regionalliga-Teams nach dem dritten Wettkampftag am 8. Januar in Neu-Isenburg eher durchwachsen dar.

Der unerwartete Ausfall von Teamkollege und Coach Jens Lott führte zu einer gewissen Unsicherheit, zudem kämpfen die Teams aus Düren und Darmstadt derzeit vehement um den Aufstieg, und deren hervorragende Gesamtleistung bekamen auch die Schwerter zu spüren.

Der Wettkampftag begann mit dem Matchgewinn und 2 Punkten bei mäßigen 214:211 Ringen gegen das auf dem vorletzten Tabellenplatz befindliche Aachener Team. Die Begegnung mit den befreundeten Iserlohnern war an Spannung kaum zu überbieten, und bis zum Schluss sah es nach einem Vorsprung des gegnerischen Teams aus – doch abgerechnet wird nach dem letzten Pfeil und das Schwerter Team konnte mit 223:224 ganz knapp den Punktgewinn mitnehmen.

Gegen das Rheydter Team kam Martina Schulte kurzfristig zum Einsatz, eine Fahrkarte ihrerseits und insgesamt nur 206 Ringe auf Schwerter Seite bescherten den Rheydtern einen klaren Sieg mit 218 Ringen. In alter Besetzung lieferte die Schwerter dann eine Klasse Leistung gegen das Schlusslicht Bad Wildungen mit 222:215 Ringen.

Nach der Pause folgten die Begegnungen mit den stärksten Teams der Liga, die allesamt verloren wurden. Darmstadt schoss an diesem Tag erneut auf Bundesliganiveau und eroberte letztlich den ersten Tabellenplatz - trotz einer guten Leistung hatten die Schwerter mit 220:230 Ringen das Nachsehen. Gegen Neu-Isenburg schwächelte das Schwerter Team und musste auch diese Matchpunkte nach 209:218 Ringen abgeben. Das vom ersten Tabellenplatz vertriebene Team aus Düren lieferte mit 229 Ringen ein absolut hohes Ergebnis, dem sich die Schwerter mit 213 Ringen nicht nähern konnten.

Nach drei gewonnenen und vier verlorenen Matches am dritten Wettkampftag verliert das Schwerter Team den zweiten Tabellenplatz und führt auf dem dritten Platz das Mittelfeld an, dicht gefolgt von Rheydt und Neu-Isenburg.

Der Tabellenstand der Regionalliga-West nach dem dritten Wettkampftag:

1. Darmstadt	4649 Ringe	32 : 10 Punkte
2. Düren	4621	30 : 12
3. Schwerte	4560	25 : 17
4. Rheydt	4576	24 : 18
5. Neu-Isenburg	4554	23 : 19
6. Iserlohn	4573	18 : 24
7. Aachen	4433	09 : 33
8. Bad Wildungen	4366	07 : 35

Der nächste Wettkampftag findet statt am 12. Februar 2011 in Iserlohn.
Martina Schulte - 12.1.2011